Hochachtungsvoll

Zürich 8.1.1927. H. Richini

An die Direktion der Schweizerischen Nationalbank Zürich

Sehr geehrte Herren,

Sie machen uns durch Schreiben vom 7. dies freundlichst aufmerksam, dass die bei Ihnen im Depot liegenden fr. 25000 5% Obl. der Basler Kantonalbank Kl. 4. Okt. 1926 kündbar sind u. dass die Basler Kantonalbank 4¾% Obl. offerirt. Wir ersuchen Sie nun, die fälligen Obligationen im Betrage von 25000 f. gegen neue im selben Betrage genannte Bank einzustimmen auf die längere Dauer.

Hochachtungsvoll

Zürich 8.1.1927. H. Richini

Lieber Herr Diener

Nach Empfang Ihres Schreibens vom 30.12.1926 habe ich sofort Herrn Chorus geschrieben, heute abendlich ist von ihm, dass er die Sache sehr bedauernd ist so fort an Herrn Boldt gewandt habe, verschoben Mitteilung sein mit den Beträgen im Rückstande. Es ist diesen sofort nochmals geschrieben worden. Damit prompte Regelung der Angelegenheit schaffe, dass Sie das neue Jahr mit Ihren lieben Zeit angetreten haben! Mir hat das alte Jahr in fast letzte Stunde noch ein Sonderlein gemacht, bei einem Gefälligkeitsbesuch habe ich mir den Fuss bis Zerstörung, so wie noch besser verdan, hoffentlich aber bis zur Präsidentenwahrung!

Mit freundlichen Grüssen

Zürich 8.1.1927. Ihr H. Richini